

Safer place

sicher unterwegs, dank dir!

Ausgangslage

- Sexuelle Übergriffe passieren täglich – oft unbeachtet
- Frauen und Mädchen besonders häufig betroffen
- Formen:
 - Anzügliche Blicke & Kommentare
 - Unerwünschte Nähe oder Berührungen
 - Körperliche Übergriffe
- Öffentliche Verkehrsmittel → Ort mit besonderer Unsichtbarkeit der Gewalt
- Tabu & Schweigen: Scham, Angst, fehlendes Vertrauen
- Sexuelle Gewalt = kein Einzelfall, sondern gesellschaftliches Problem

Folgen für Mädchen und Frauen als Teilnehmerinnen im öffentlichen Verkehr

- Geringes Selbstbewusstsein
- Angst im öffentlichen Raum
- Angstverhalten und Stress
- Verlust an Selbstständigkeit
- Misstrauen gegenüber Fremden
- Schlechtere soziale Teilhabe
- Verfestigte Mobilitätsmuster
- Normalisierung von Grenzverletzungen

Eckdaten des Projekts

- **Gefördert durch:** AK Projektfonds Arbeit 4.0
- **Ziel:** Systematische Erhebung des Ausmaßes sexueller Übergriffe im öffentlichen Verkehr entlang der Südbahnstrecke.
- **Zeitraum:** Oktober 2023 bis Juni 2025
- Das Projekt *Safer Place – Sicher unterwegs, dank dir!* verfolgte einen **zweigleisigen Ansatz**
 - 1. **Sensibilisierungskampagne**
 - 2. **wissenschaftlich fundierte Datenerhebung** mittels eines anonymen Online-Fragebogens

Methodisches Vorgehen

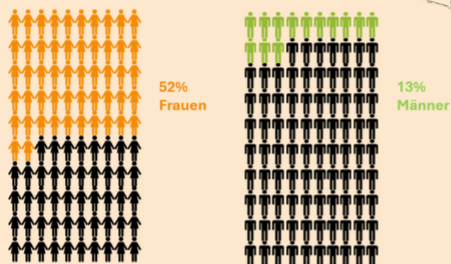
- **Online-Fragebogen** in Kooperation mit der Hochschule Burgenland
 - basierend auf 3 Ebenen:
 - erlebt – beobachtet - berichtet
- **Zeitraum:** März 2024 – April 2025
- **Zielgruppe:** alle Geschlechter jeden Alters (unsere Empfehlung: ab 14)
- **Mehrsprachig:** Türkisch und BKS
- **Zielvorgabe:** 800 ausgefüllte Fragebogen
- **Vollständig ausgefüllte Fragebögen:** 1069

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wendepunkt.or.at/saferplace>

Safer place sicher unterwegs, dank dir!

Ergebnisse

WER HAT WAS ERLEBT



WER HAT SICH ÜBERGRIFFIG VERHALTEN?

Wer hat sich unangenehm oder übergriffig verhalten?



WO ?

Wo erlebten und beobachteten Frauen übergriffige Situationen bzw. wo fanden ihnen berichtete übergriffige Situationen statt?



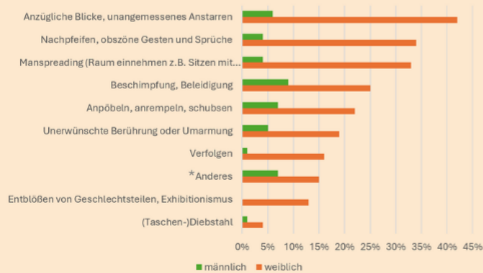
WANN ?

Wann haben Sie selbst eine unangenehme oder übergriffige Situation erlebt?



WAS ERLEBT ?

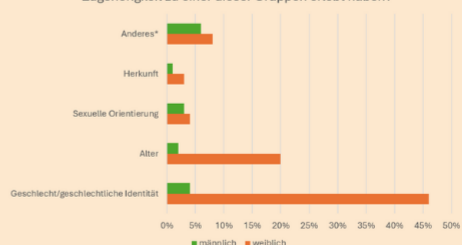
Was genau haben Sie selbst erlebt?



*Anderes: Cyberflashing, Tätlicher Angriff, Gewaltandrohung, erzwungene sexuelle Handlungen

WARUM ?

Denken Sie, dass Sie den Übergriff aufgrund Ihrer Zugehörigkeit zu einer dieser Gruppen erlebt haben?



*Anderes: Hautfarbe, Religion, sozialer Status, Behinderung, Politische Einstellung

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wendepunkt.or.at/saferplace>

Safer place sicher unterwegs, dank dir!

Maßnahmen für mehr Zivilcourage



SAFER PLACE -
Sicher unterwegs, dank dir!

**Anstarren ist
sexuelle Belästigung!**



wendepunkt
VEREIN

www.wendepunkt.or.at/saferplace

„Ich will mich schützen – was kann ich tun?“

Du musst nichts aushalten.
Hier ein paar Ideen, was du tun kannst:

- Sei laut: „Lassen SIE mich in Ruhe!“
- Schaffe Distanz: Stehe auf, gehe in Richtung Menschen.
- Mach auf dich aufmerksam und sprich andere direkt an: „Bitte helfen Sie mir.“
- Verlasse die Situation und suche einen sicheren Ort auf.
- Suche Verbündete und binde Sie ein: „Darf ich mich zu Ihnen stellen?“
- Irritiere den Täter indem du laut singst oder ungewöhnliches Verhalten zeigst.
- Nutze Notfallinfrastruktur: Drücke den Notfallknopf.
- Installiere die App DEC112 mit direktem Kontakt zur Polizei.

**Meine Grenzen zählen.
Ich bestimme, was ich möchte.**

Hilfe holen ist richtig – und wichtig.
Hier findest du Kontakt zu Frauenberatungsstellen & Soforthilfe.



wendepunkt
VEREIN

Gefördert durch: **AKextra** **AK** NIEDER
ÖSTERREICH



SAFER PLACE -
Sicher unterwegs, dank dir!

**Dein Körper,
deine Grenzen!**



wendepunkt
VEREIN

www.wendepunkt.or.at/saferplace

„Dein Körper, deine Grenzen!“

Du hast ein Recht auf körperliche Unversehrtheit -
das ist gesetzlich verankert und gilt überall:
im öffentlichen Raum, am Arbeitsplatz, in der Schule,
im Club und in den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Auch „kleine“ Übergriffe zählen:
-eine unerwünschte Berührung
-ein unangemessener Kommentar
-ein übergriffiger Blick

All das kann verletzen und ist nicht harmlos.

Wenn sich etwas für dich falsch oder unangenehm anfühlt,
dann ist das wichtig. Du musst dich nicht rechtfertigen und
trägst keine Schuld - egal, was du anhattest, gesagt oder
gemacht hast.

Grenzen sind individuell und jedes Nein zählt.

Hilfe holen ist richtig – und wichtig.
Hier findest du Kontakt zu Frauenberatungsstellen & Soforthilfe.



wendepunkt
VEREIN

Gefördert durch: **AKextra** **AK** NIEDER
ÖSTERREICH

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wendepunkt.or.at/saferplace>

Safer place sicher unterwegs, dank dir!

Maßnahmen für mehr Zivilcourage



SAFER PLACE -
Sicher unterwegs, dank dir!

**Wegsehen
hilft niemandem,
Zivilcourage schon!**



www.wendepunkt.or.at/saferplace

„Ich habe was beobachtet – wie kann ich helfen?“

Zivilcourage bedeutet Verantwortung zeigen!
So kannst du helfen, ohne dich selbst zu gefährden:

- Sprich laut und deutlich: „Stopp - lassen Sie die Person in Ruhe!“
- Sprich Betroffene direkt an: „Geht es Ihnen gut? Brauchen Sie Hilfe?“
- Bitte andere um Unterstützung: „Sie mit der Tasche - helfen Sie mir bitte!“
- Suche Verbündete.
- Hole Hilfe: Polizei rufen (133), Notruf betätigen, Fahrer:innen informieren.
- Bleibe präsent: Auch Dableiben und Hinschauen wirkt.

Einmischen heißt Gewalt zu beenden und Haltung zu zeigen.

Hilfe holen ist richtig – und wichtig.
Hier findest du Kontakt zu Frauenberatungsstellen & Soforthilfe.



www.wendepunkt.or.at/saferplace Gefördert durch: **AKextra** **AK** NIEDER ÖSTERREICH



SAFER PLACE -
Sicher unterwegs, dank dir!

**Übergriffe haben hier
keinen Platz!**



www.wendepunkt.or.at/saferplace

„Ich habe etwas Unangenehmes erlebt - was jetzt?“

Du trägst keine Schuld an dem, was passiert ist.

Sexuelle Belästigung und Übergriffe im öffentlichen Verkehr passieren häufiger als viele glauben - du bist nicht alleine.

Was jetzt zählt, ist: Was brauchst du?

Dein Erleben ist real und deine Gefühle sind berechtigt.

Das kannst du tun:

- Sprich mit einer Vertrauensperson.
- Wende dich an eine Frauenberatungsstelle.
- Hole dir Unterstützung - du musst da nicht alleine durch.

Kümmere dich gut um dich selbst, denn du bist wichtig.

Hilfe holen ist richtig – und wichtig.
Hier findest du Kontakt zu Frauenberatungsstellen & Soforthilfe.



www.wendepunkt.or.at/saferplace Gefördert durch: **AKextra** **AK** NIEDER ÖSTERREICH

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wendepunkt.or.at/saferplace>